



WO Selbstverteidigung / Hosinsul

WO Selbstverteidigung / Hosinsul		
Änderung	Stand: 01.06.2019	Seite 1 von 7

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung Bereich Selbstverteidigung / Hosinsul	3
2. Klassifizierung	4
2.1 Allgemeine Vorgaben	4
2.2 Klasseneinteilung Bereich Hosinsul NWTU	4
3. Bewertung der Leistungen	5
3.1 Basisgröße der Bewertung	5
3.2 Bewertungskriterien.....	5
3.2.1 Bewertungsbereiche.....	5
3.2.2 Bewertungsdetails Technik.....	5
3.2.3 Bewertungsdetails Präsentation	6
3.2.4 Disqualifikation	6
3.2.3 Jury's Paper.....	7

1. Einleitung Bereich Selbstverteidigung / Hosinsul

Der Bereich Selbstverteidigung / Hosinsul wird als Wettbewerb bei einer übergeordneten Formen-Meisterschaft (Poomsae-Turnier) ausgetragen.

Beim Wettbewerb „Selbstverteidigung / Hosinsul“ wird von einem/r Sportler/in eine Vorführung eines eingeübten Taekwondo-Selbstverteidigungsprogrammes präsentiert. Dabei wird der/die Sportler/in von 1 bis 3 Partnern/innen, die als Angreifer/innen fungieren, unterstützt.

Die Wettkampffläche besteht aus TKD-Steckmatten, Abmessungen 8 x 8 oder 10 x 10 m. Die Matte darf während der Vorführung / der Präsentation nicht verlassen werden.

Die Vorführung muss von allen Teilnehmer/innen barfuß und ohne Schutzausrüstung ausgeführt werden. Optional ist ein Tiefschutz, der unter dem Anzug getragen werden kann, zugelassen.

Die Sportler/innen tragen einen Budo-Anzug (Dobok). Die Angreifer/innen können weiße oder schwarze Anzüge (Doboks´s) bzw. eine Kombination aus beiden Varianten, tragen. Die Anzüge müssen sich vom Anzug des/der Teilnehmer/in unterscheiden. Bei mehreren Angreifer/innen müssen die Anzüge der Angreifer/innen gleich sein. Das Tragen von Schmuck ist nicht zugelassen.

Bei Waffen gilt: Messer aus flexiblem Material (Gummi), max. Gesamtlänge 30 cm, verletzungssicher. Stöcke bis max. 60 cm, Gesamtlänge, Stock mit weicher Ummantelung (Schaumstoff). Bei einem Angreifer max. 1 Stock und 1 Messer, ansonsten max. 1 Waffe pro Angreifer.

Waffen dürfen nicht an den/die Angreifer/in übergeben werden. Es ist zulässig mit einer abgenommenen Waffe einen Angriff zu erwidern (z.B.: Einsatz von Stock bei Messerabwehr).

In der Altersklasse I (bis 14 Jahre) sind KEINE Waffen zulässig!

Der Vortrag hat eine Zeitvorgabe. Genaue Vorgaben sind in der Klasseneinteilung geregelt. Die Zeit beginnt mit dem Angrüßen und endet mit dem Abgrüßen.

Die Vorführung muss so angelegt sein, dass keiner der Teilnehmer/innen an der Vorführung gefährdet oder verletzt wird!

Sollte der/die Verteidiger/in eine Aktion mit Waffen, der Hand oder dem Fuß durchführen, welche potenziell eine letale Verletzung zur Folge haben kann, wird der Vortrag umgehend abgebrochen. In solchen Fällen erfolgt eine sofortige Disqualifikation und eine Bewertung mit 0,0 Punkten.

Alle Techniken müssen so ausgelegt sein / ausgeführt werden, dass die Verhältnismäßigkeit zwischen Angriff und Verteidigung gewahrt ist.

Bei Platzierungen vom 1. bis zum 3. Platzes erhalten der/die Sportler/in eine Urkunde und der/die Sportler/in gemeinsam mit den Angreifer/innen je eine Platzierungsmedaille.

Bei der Platzierung ab dem 4. Platz abwärts erhalten der/die Sportler/in eine Teilnehmermedaille.

Bei Platzierungen erfolgt kein Übertrag der Wertung auf die übergeordnete Formen-Meisterschaft in Bezug auf die Vereinswertung.

WO Selbstverteidigung / Hosinsul		
Änderung	Stand: 01.06.2019	Seite 3 von 7

2. Klassifizierung

2.1 Allgemeine Vorgaben

Startberechtigt sind alle Sportler/innen der NWTU / DTU. Sportler/innen anderer Verbände sind ebenfalls startberechtigt. Diese müssen sich mit ihrem jeweiligen Verbandsausweis und Personalausweis am Wettkampftag legitimieren. Alle Sportler/innen unterliegen den allgemeinen Vorschriften / Regelungen des Gesamtwettkampfes.

Die jeweilige Ausschreibung kann Änderungen festlegen.

Es gibt keine Unterscheidung zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmerinnen. Die gilt für alle Sportler/innen und deren Angreifer/innen. Eine freie Zusammenstellung ist möglich.

2.2 Klasseneinteilung Bereich Hosinsul NWTU

Graduierung	8. bis 5. Kup	4. bis 1. Kup	ab 1. Dan/Poom	Zeitvorgabe	
Altersklasse I	10 bis 14 Jahre	10 bis 14 Jahre	10 bis 14 Jahre	min. 45 sek. max. 60 sek.	
Altersklasse II	15 bis 17 Jahre	15 bis 17 Jahre	15 bis 17 Jahre	min. 60 sek. max. 90 sek.	
Altersklasse III	18 bis 35 Jahre	18 bis 35 Jahre	18 bis 35 Jahre	min. 90 sek. max. 120 sek.	
Altersklasse IV	+ 36 Jahre	+ 36 Jahre	+ 36 Jahre	min. 90 sek. max. 120 sek.	
Anzahl der Angreifer/innen	1	1 bis 2	1 bis 3		

Die Alters- und Graduierungsregelung gilt für den/die Sportler/in und die Angreifer/innen.

Es gilt die Jahrgangsregelung.

Die jeweilige Ausschreibung kann Änderungen festlegen.

3. Bewertung der Leistungen

3.1 Basisgröße der Bewertung

Die Bewertungsgewichtung setzt sich, analog zu den Punkteschlüssel Poomsae Freestyle, aus 60 % Techniknote und 40 % Präsentation zusammen

- Technik min. 0,0 Punkte max. 6,0 Punkte
- Präsentation min. 1,0 Punkt max. 4,0 Punkte
- Gesamtbewertung min. 1,0 Punkt max. 10,0 Punkte.

Die Details der Bewertungsschwerpunkte sind im Jury's Paper dargestellt.

Sollte sich ein/e Teilnehmer/in durch eine Aktion verletzen, so dass der Vortrag unterbrochen wird, findet eine Disqualifikation und eine Bewertung mit 0 Punkten statt.

Bewertet wird die gesamte Team-Leistung (Verteidiger + Angreifer).

3.2 Bewertungskriterien

3.2.1 Bewertungsbereiche

Bewertet werden, analog zur WOP Leistungssport, die beiden Bewertungsbereiche:

- Technik max. 6,0 Punkte
- Präsentation max. 4,0 Punkte

3.2.2 Bewertungsdetails Technik

Im Bereich **Technik** werden folgende Leistungen bewertet:

Bewertungsfokus	Details
1. Hebeltechniken	z.B. Effektivität, Geschwindigkeit, Dynamik
2. Fußtechniken	z.B. Varianten, Distanz, Zielgenauigkeit
3. SV gegen Festhalten, Hand- und Fußtechniken	z.B. sind TKD-Techniken, Anzahl, Varianten, Präzision
4. SV gegen Angriffe mit Waffen	z.B. Messer, Stock / Technikabschluss mit Sicherung Gegner + Waffe

Bei der Startklasse I (bis 14 Jahren) sind keine Waffen zugelassen. Für diesen Fall wird die Wertung unter Punkt 4. „SV gegen Angriffe mit Waffen“ als Gesamteindruck / Mittelwert der 3 vorherigen Wertungen gegeben.

Die Leistungen werden von 0,0 (sehr schlecht) bis 1,5 (hervorragend) in festen Schritten von 0,3 Punkten bewertet.

Die Erwartungshaltung liegt zwischen 0,6 und 0,9 Punkten.

Minimal können so 0,0 Punkte und maximal 6,0 Punkte erreicht werden.

Punktabzüge	Details
	Fehlen eines der 4 Elemente
	Abbruch / Neustart
	Zeit \pm 10 Sekunden über-/unterschritten

Punktabzüge werden mit jeweils 0,5 Punkten berücksichtigt.

3.2.3 Bewertungsdetails Präsentation

Im Bereich **Präsentation** werden folgende Leistungen bewertet:

Bewertungsfokus
1. Kreativität, Ausdruck von Energie, Kraft, Geschwindigkeit, Harmonie
2. Effektivität der Aktionen, Verhältnismäßigkeit zwischen Angriff und Verteidigung


Die Leistungen werden von 0,5 (sehr schlecht) bis 2,0 (hervorragend) in festen Schritten von 0,3 Punkten bewertet.

Die Erwartungshaltung liegt zwischen 1,1 und 1,4 Punkten Minimal können so 1,0 Punkt und maximal 4,0 Punkte erreicht werden.

3.2.4 Disqualifikation

Disqualifikation	Details
Sollte der/die Verteidiger/in eine Aktion mit Waffen, der Hand oder dem Fuß durchführen, welche potenziell eine letale Verletzung zur Folge haben kann, wird der Vortrag umgehend abgebrochen	Beispiele: Stechen des/der Angreifer/in mit dem Messer, schlagen des/der Angreifer/in mit dem Stock zum Kopf, nachtreten auf den Kopf des/der Angreifer/in bei Bodenlage). In solchen Fällen erfolgt eine sofortige Disqualifikation

Eine Disqualifikation hat eine Wertung mit 0,0 Punkten zur Folge

NWTU - Selbstverteidigung / Hosinsul Jury's Paper										
										
Dieses Regelwerk / Bewertungsschema gilt nur innerhalb der NWTU wenn dies in der Ausschreibung der Meisterschaft so vorgegeben ist.										
Bewertung Technik		0,0 ... 6,0 Punkte		sehr schlecht	schlecht	mittelmäßig	gut	sehr gut	hervorragend	Summe
1. Hebeltechniken (z.B. Effektivität, Geschwindigkeit, Dynamik)		0,0	0,3	0,6	0,9	1,2	1,5			
2. Fußtechniken (z.B. Varianten, Distanz, Zielgenauigkeit)		0,0	0,3	0,6	0,9	1,2	1,5			
3. SV gegen Festhalten, Hand- und Fußtechniken (z.B. sind TKD-Techniken, Anzahl, Varianten, Präzision)		0,0	0,3	0,6	0,9	1,2	1,5			
4. SV gegen Angriffe mit Waffen (Messer, Stock / Technikabschluss mit Sicherung Gegner+Waffe)		0,0	0,3	0,6	0,9	1,2	1,5			
5. Abzüge: - Fehlen eines der 4 Elemente - Abbruch / Neustart - Zeit ±10 s über-/unterschritten		→			↕ Erwartungshaltung					Summe Abzüge
Summe Technik										
Bewertung Präsentation		1,0 ... 4,0 Punkte		sehr schlecht	schlecht	mittelmäßig	gut	sehr gut	hervorragend	Summe
1. Kreativität, Ausdruck von Energie, Kraft, Geschwindigkeit, Harmonie		0,5	0,8	1,1	1,4	1,7	2,0			
2. Effektivität der Aktionen, Verhältnismäßigkeit zwischen Angriff und Verteidigung		0,5	0,8	1,1	1,4	1,7	2,0			
↕ Erwartungshaltung										
Summe Präsentation										
Kampffläche Nr. _____		Wettkämpfer Nr. _____		Unterschrift Kampfrichter/in _____						